

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, 24098 Kiel  
Dekanat der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät

Frau  
Sylvia Eisenberg  
Vorsitzende des Bildungsausschusses  
Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Düsternbrooker Weg 70

24105 Kiel

**Schleswig-Holsteinischer Landtag**  
**Umdruck 16/3181**

**per E-Mail**

**Bearbeiter/in, Zeichen**

Birgit Rimpo-Repp  
MN Ri

**Mail, Telefon, Fax**

rimpo-repp@mnf.uni-kiel.de  
tel +49-(0)431-880-2385  
fax +49-(0)431-880-2320

Dekanat der  
Mathematisch-Naturwissenschaftl. Fakultät

Hausanschrift:  
Christian-Albrechts-Platz 4, 24118 Kiel

Postanschrift: 24098 Kiel

www.uni-kiel.de  
www.mathnat.uni-kiel.de

**Datum**

26.05.2008

**Große Anfrage zur Hochbegabtenförderung**  
**Stellungnahme der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Kiel**

Sehr geehrte Frau Eisenberg,

mit Schreiben vom 16. Mai 2008 baten Sie um Stellungnahme zur Antwort der Landesregierung zur Großen Anfrage der CDU-Fraktion zur Hochbegabtenförderung. Ihrer Bitte komme ich hiermit gerne nach.

Als Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Kiel habe ich mein Augenmerk verstärkt auf die Wettbewerbe im naturwissenschaftlich-technischen Bereich gelenkt. Hier ist die Diskrepanz zwischen den Teilnehmerzahlen der Chemie- und Physik-Olympiaden auf der einen Seite und der Biologie-Olympiaden auf der anderen Seite sehr auffällig. Die geringe Beteiligung an den Chemie- und Physik-Olympiaden lässt meines Erachtens Rückschlüsse auf einen geringen Stellenwert dieser Fächer in den Schulen zu. In Anbetracht des Fachkräftemangels vor allem in technischen Berufen halte ich eine Verstärkung des naturwissenschaftlichen Unterrichts in den allgemein bildenden Schulen für dringend geboten.

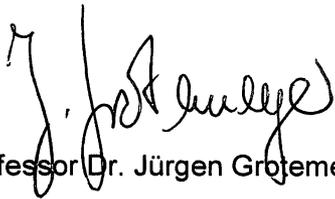
In der Antwort der Landesregierung fehlen leider die Angaben über die Mathematik-Olympiade, an der auch regelmäßig Schülerinnen und Schüler aus Schleswig-Holstein mit Erfolg teilnehmen.

Die Einrichtung des Frühstudiums ist aus Sicht der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät als erfolgreich zu werten. In den vergangenen Jahren haben im Schnitt 2-3 Schüler Veranstaltungen an der Fakultät, bevorzugt in den Fächern Mathematik und Physik, besucht und erfolgreich Prüfungen abgelegt.

Die Auflistung der Angebote für besonders begabte Schülerinnen und Schüler sollte noch ergänzt werden durch die unterschiedlichen Veranstaltungen des Leibnizinstituts für Meereswissenschaften. Das zur Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät gehörende IFM-GEOMAR bietet unter dem Titel NaT-Working Kurse für interessierte Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Mittel- und Oberstufe an. Außerdem können sich Schülerinnen und Schüler ab der 10. Klasse im Rahmen der Sommerschule für Marine Geowissenschaften Einblicke in die Meereswissenschaftliche Forschung verschaffen. Diese Veranstaltungen sind nicht primär für Hochbegabte konzipiert, bieten aber besonders interessierten Schülerinnen und Schülern gute Möglichkeiten der persönlichen Weiterbildung.

Als Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät habe ich ein großes Interesse an der Förderung begabter Jugendlicher und würde diese, mit Hilfe der Landesregierung, gerne weiter ausbauen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Grotemeyer', written in a cursive style.

Professor Dr. Jürgen Grotemeyer  
Dekan